

„Unterwegs mit „Alles Münster“

Durch das Sandmünsterland

alles
münster

Länge: 70 km | Kondition: Mittel | Typ: Rundtour

Diesmal beginnt und endet die Tour auf dem Hafenplatz. Von dort am „Kreativkai“ vor den Restaurants vorbeifahren bis zur kleinen Durchfahrt links nach dem Restaurant „Pasta e Basta“. Hindurchfahren und auf dem Hafengeweg nach rechts weiter bis fast zum Ende, dort nach dem Parkplatz scharf links und bis zur Schillerstraße fahren, dort rechts über die Kanalbrücke weiter und auf der anderen Seite links hinunter zum Kanal. Am Kanal weiterfahren bis zur Schleuse, eventuellen Baustellenumleitungen wie an der Wolbecker Straße folgen.

An der Schleuse rechts auf die Dingstiege einbiegen, hier weiter bis zur Dyckburgstraße. An dieser links weiter, wenn rechts der Wald beginnt, nicht durch das erste alte Tor sondern unmittelbar danach durch das zweite rechts abbiegen. Dem schönen Waldweg immer weiter folgen, bis rechts die Boniburgallee durch das Tor führt. Achtung: nicht einen vorher zum Gymnasium abbiegen! Über die Wersebrücke fahren, dem Werpätkchen folgen. Auf der Vennemannstraße bis zur Handorfer Straße fahren, dieser nach links ein kleines Stück folgen, um bald rechts in die Dorbaumstraße abzubiegen. Auf dieser bis zum Kreisel fahren, diesen geradeaus überqueren und auf Borggreveweg weiter bis zur Lützwowstraße, hier links abbiegen. Der Straße bis zum Ende folgen, dort kurz links auf Verth fahren, um sehr bald rechts auf den unbefestigten Weg einzubiegen. Hier immer weiter durch das Naturschutzgebiet Emsaue, die Ems auf der Holzbrücke überqueren.

Kurze Zeit nach der Brücke an der Gabelung rechts fahren und danach auf Nathmannsheide weiter bis Sickerhook, rechts abbiegen, die kleine Kreuzung überqueren und an der nächsten Kreuzung links abbiegen. Kurz vor der Landstraße rechts abbiegen und bei nächster Gelegenheit wieder rechts. Geradeaus auf Sickerhook bleiben, am Ende rechts weiter auf Haus Langen. Hier immer weiter bis zu Haus Langen. Danach wieder ein kurzes Stück zurück und rechts abbiegen. Dem Waldweg folgen, bis es rechts auf einer befestigten Straße aus dem Wald geht. Den nächsten befestigten Abzweig links nehmen und auf Im Lütken Esch weiterfahren. Am Ende links auf die Grevener Straße fahren, bis nach Überquerung der Bever rechts die Lengericher Straße abgeht, dieser folgen. An der Kreuzung rechts auf Kortenkamp, der Straße folgen, bis links die dritte kleinere Straße namens Lehmbruck abgeht. Immer weiter auf Lehmbruck, nicht abbiegen bis zur Kreuzung mit dem Grevener Damm, auf diesem rechts weiter, den Kreisel geradeaus durchfahren. Auf Grevener Damm, später Bahnhofstraße bis Erbdrostenstraße, hier links abbiegen.

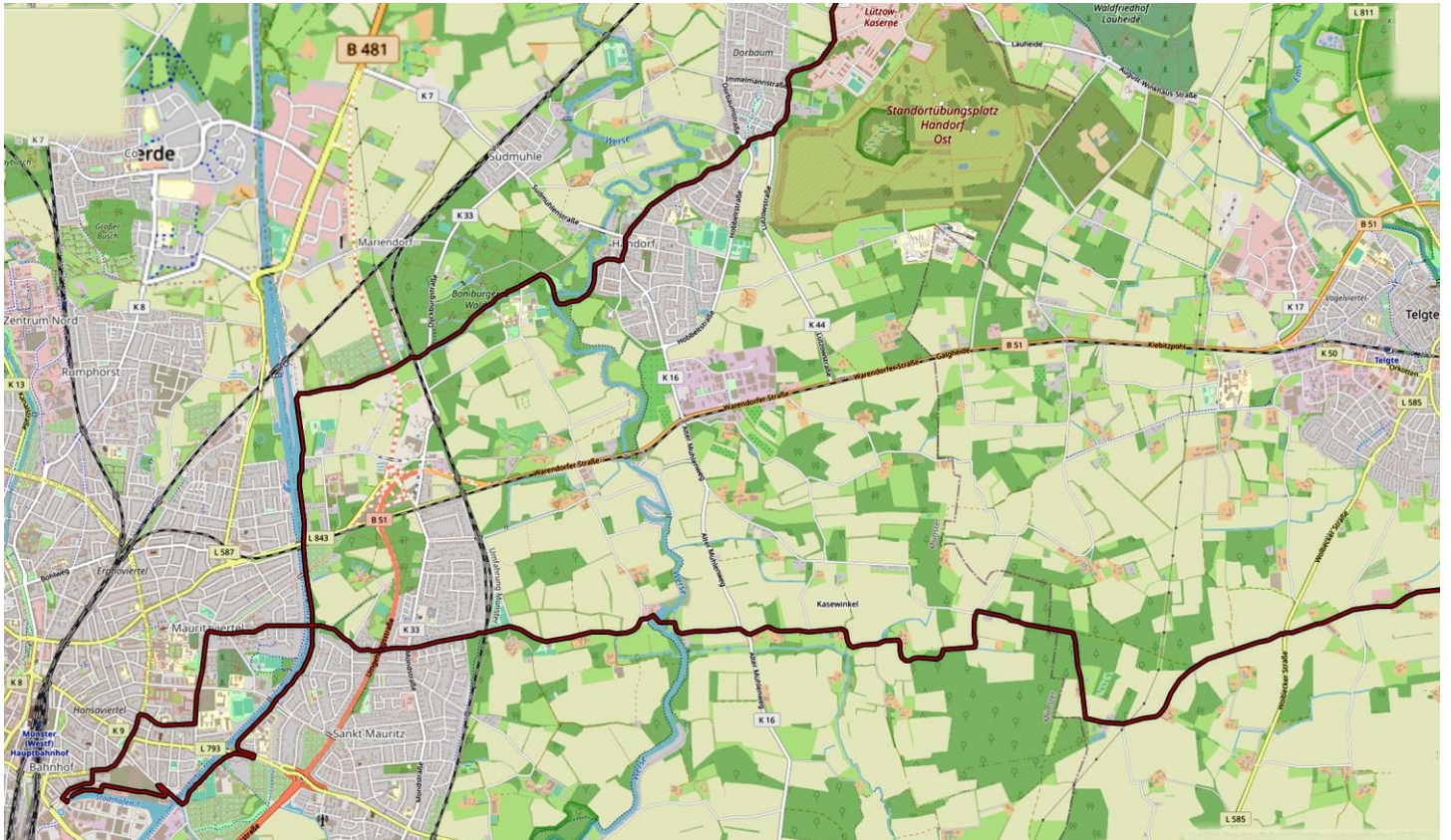
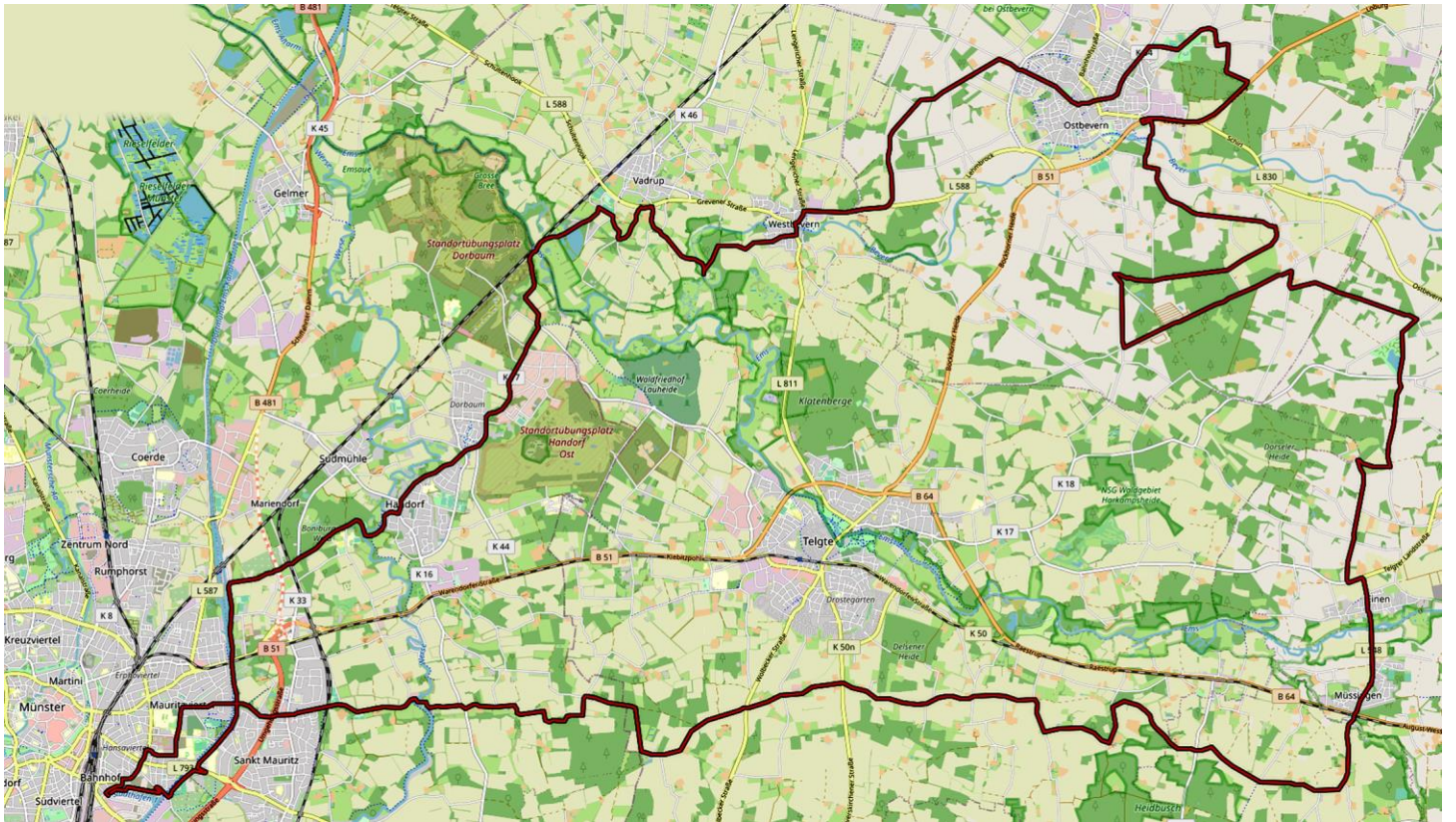
Weiterfahren, die Straße wechselt den Namen und wird zum Lienener Damm, immer weiter, bis rechts der Abzweig Loburg kommt. Als ich die Tour gefahren bin, standen am Anfang Warnschilder im Zusammenhang mit Corona. Es ist trotzdem möglich, bis zu den Infotafeln vor der Loburg zu fahren. Dort auf der Straße nach links weiterfahren. Durch die Alle an den Gebäuden vorbeifahren, am Ende rechts auf Loburg weiterfahren. Die Rechtskurve mitnehmen und am Ende der Straße links abbiegen. Den nächsten Abzweig wieder rechts fahren und der Straße bis zur Bundesstraße folgen. An dieser rechts auf dem breiten Radweg entlangfahren bis zum Kreisel. Hier die dritte Abfahrt nehmen und sofort links halten, dem erst befestigten, später unbefestigten Weg folgen, die Bever überqueren.

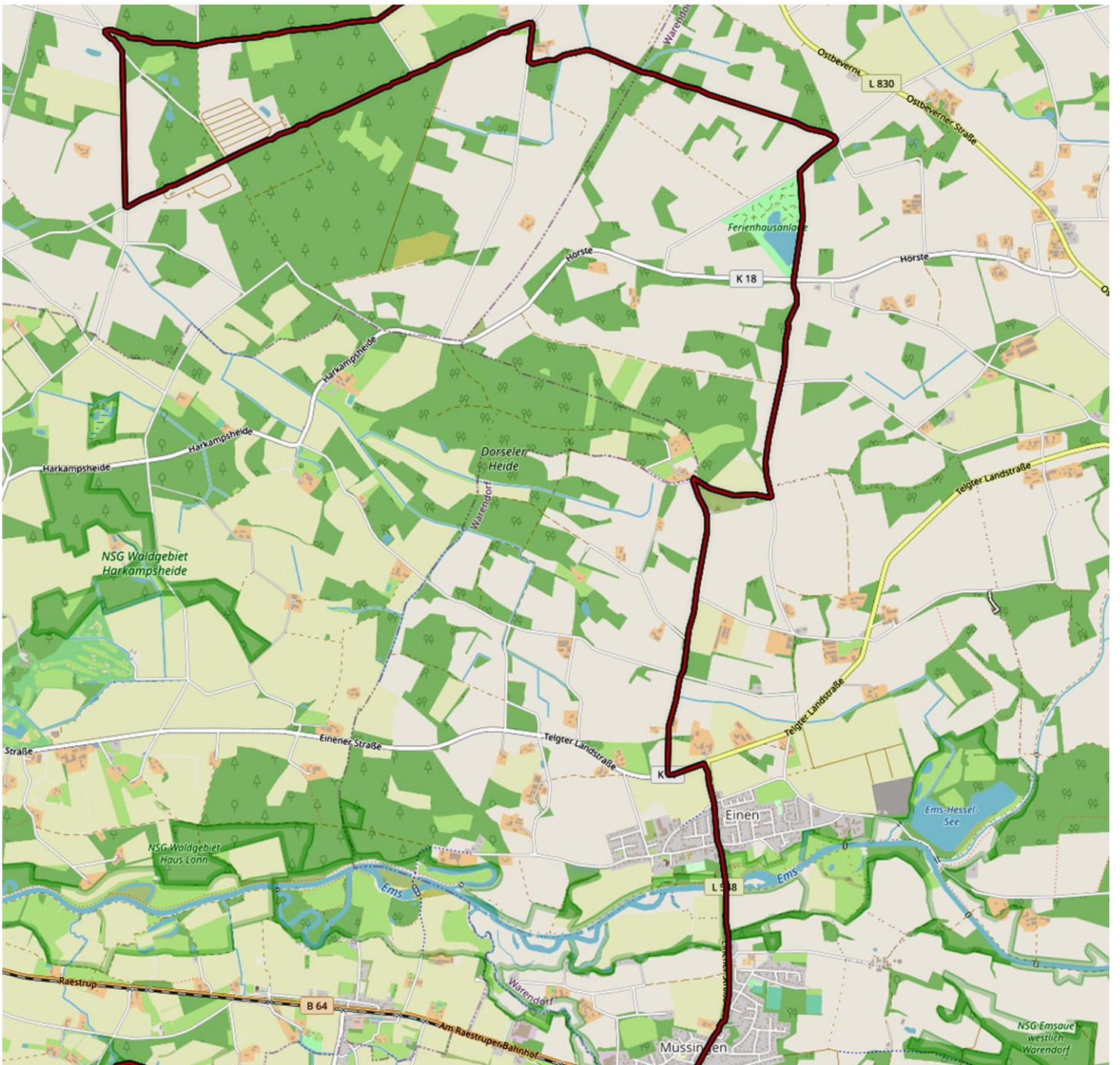
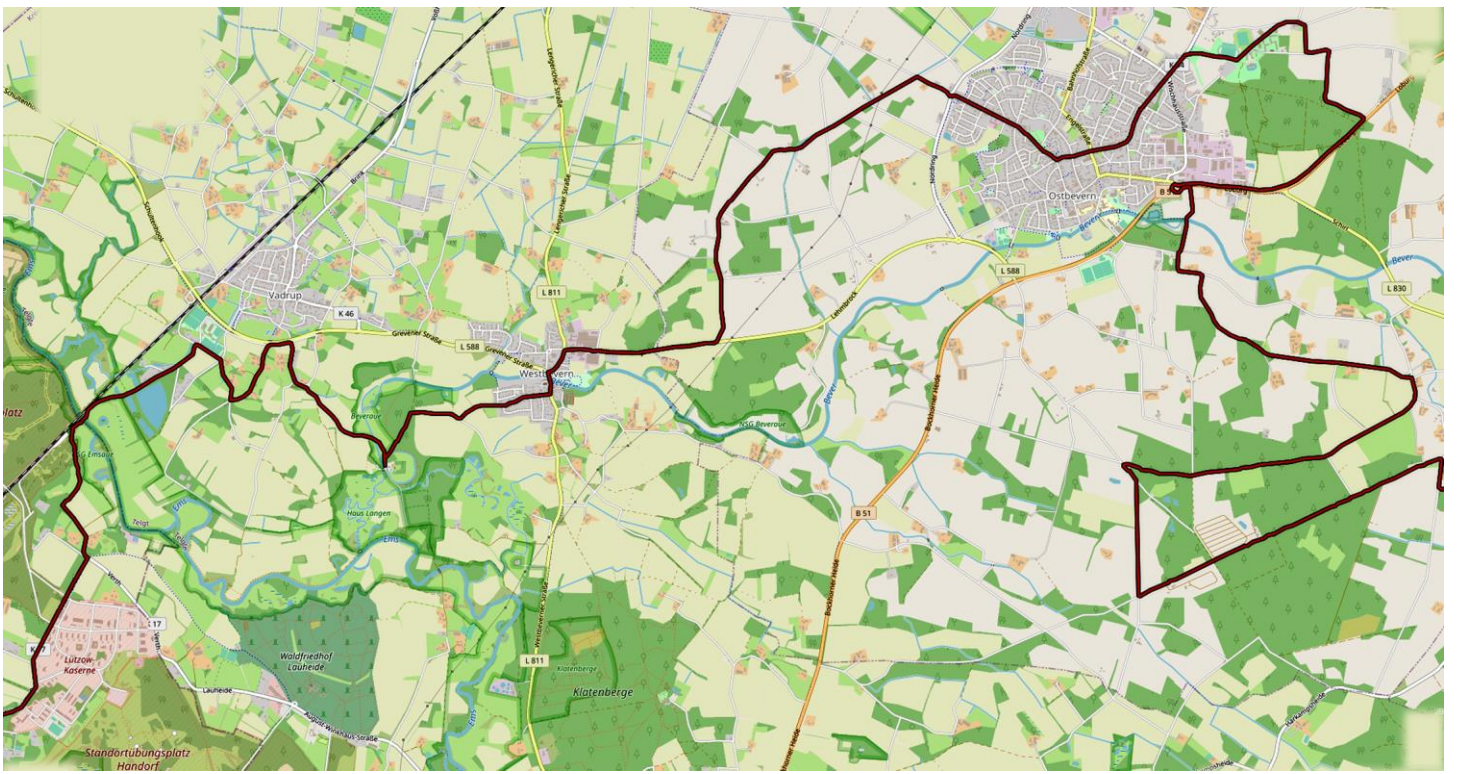
Wenn der Weg wieder befestigt ist, in die Rechtskurve gehen und dort links abbiegen auf Schirl. Nach der Linkskurve bald den Abzweig rechts nehmen und immer weiterfahren. Irgendwann kommt ihr an eine kleine Kreuzung, hier rechts abbiegen. An der Gabelung mit dem Häuschen rechts fahren. Immer weiter geradeaus, bald kommt ein Nadelwald, durch den immer geradeaus weiterfahren. Nachdem ihr aus dem Wald heraus seid, kommt eine Kreuzung, hier links weiter. Kurz danach den Abzweig nach rechts nehmen und bis zur nächsten Kreuzung fahren, hier wieder links fahren. Nach kurzer Zeit kommen rechts von der Straße zunächst verfallene Gebäude und ein Wachturm, danach sind große Tore zu sehen. Hier befand sich bis 1991 das Sondermunitionslager Ostbevern-Schirlheide, in dem atomare Gefechtsköpfe der britischen Armee lagerten, deren Sprengkraft bis zum achtfachen der Hiroshima-Bombe betragen.

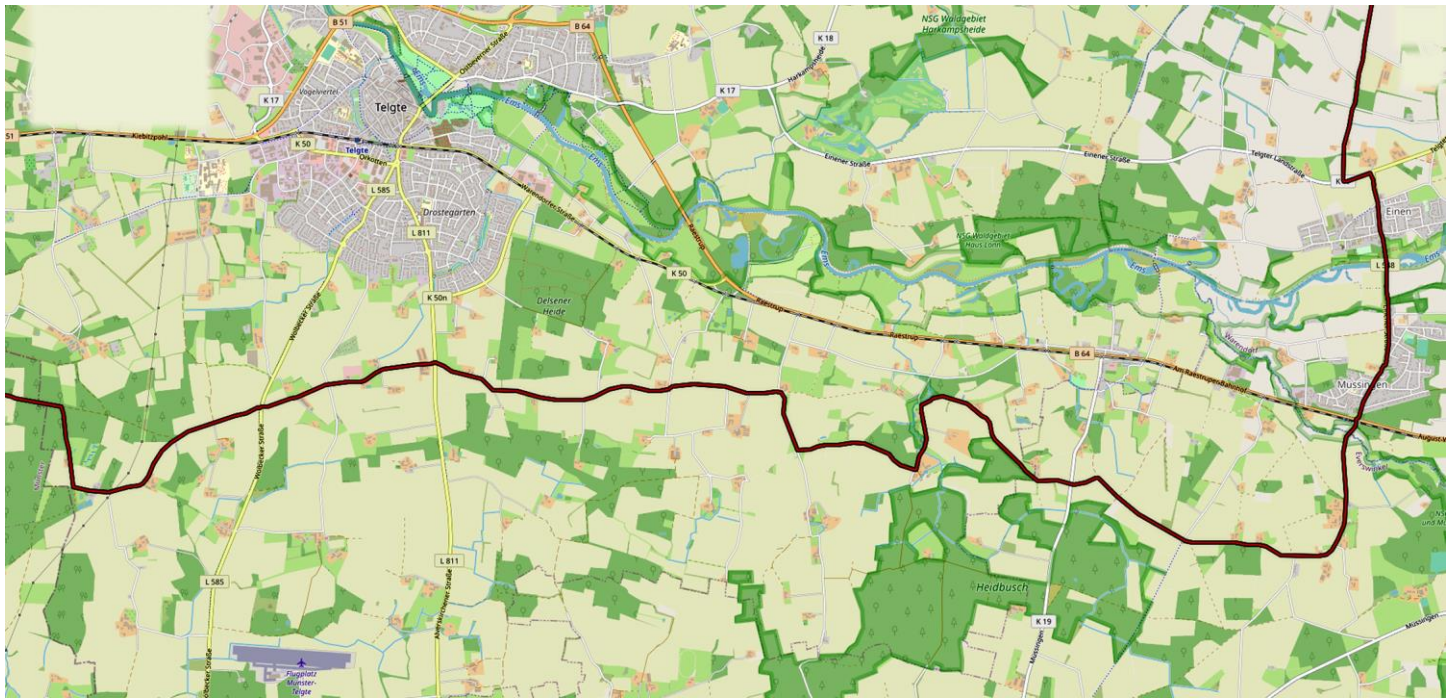
Auf der zunächst befestigten, später unbefestigten und danach wieder befestigten Straße weiterfahren, wenn rechts der Abzweig kommt, diesen nehmen. Bei nächster Gelegenheit wieder links abbiegen, dem kleinen Fahrradschild folgend. Weiterfahren bis zur kleinen Kreuzung, hier rechts auf Hörste fahren. Bald wieder links abbiegen, die etwas größere Straße geradeaus überqueren und auf Hörste weiterfahren. Den ersten befestigten Abzweig rechts nehmen und bald wieder links auf Einener Dorfbauerschaft abbiegen. Auf dieser Straße bis zur Telgter Straße weiterfahren, hier links weiter. Bald wieder rechts nach Einen abbiegen. Die Einener Straße weiterfahren. In Einen lohnt sich ein kurzer Abstecher zum Beispiel über den Talweg am Ortseingang rechts zur Kirche St. Bartholomäus, in deren Umfeld es auch nette Gastronomie gibt. Danach auf Bartholomäusstraße zurück zur Einener Straße, die Ems überqueren und geradeaus weiter.

Hinter Müssingen befindet sich der neue Bahnhof Einen-Müssingen, wenn die Strecke bis hierhin ausreicht, es liegen nun rund 48 Kilometer hinter euch, kann mit dem Nahverkehrszug zurück nach Münster fahren. Allerdings verpasst man dann die sehr schöne Rückfahrt. Den Bahnhof rechts liegen lassen und geradeaus weiterfahren. Jetzt seid ihr auf dem R1, Europas längstem Radwanderweg, der von London bis nach Helsinki oder nach Moskau führt, je nachdem, wo man abbiegt. Der R1 ist sehr gut ausgeschildert, einfach dem grün/blauen Symbol vorbei an Telgte bis zum Dortmund-Ems-Kanal folgen.

Auf Zum Guten Hirten weiterfahren und an der Kreuzung Mauritz-Lindenweg und Andreas-Hofer-Straße links abbiegen. Weiter bis rechts die Mindener Straße abbiegt, auf dieser bis zum Hohenzollernring. Auf diesen links abbiegen und dem Ring bis zur Dortmunder Straße folgen. Hier den Ring überqueren und auf der Dortmunder Straße bis zum Hafenweg fahren, auf diesem rechts weiterfahren. An der kleinen Kreuzung links auf Am Mittelhafen abbiegen und ihr seid wieder am Startpunkt.







Rheine
Mesum
Emsdetten
Hembergen
Gimbte
Gelmer
Telgte
Warendorf

Elte
Sinningen
Saerbeck
Grevin
Vadrup
Einen

Das Naturschutzgebiet EMSAUE stellt sich vor:
 Die Flussaue der Ems ist in weiten Teilen noch naturnah erhalten, obwohl sie ganz wesentlich durch die Nutzung des Menschen geprägt worden ist.
 Sie ist ein bedeutender Teil des Gewässer- und Biotopverbundes im Münsterland landesweite Bedeutung.
 Im Regierungsbezirk Münster weist die Ems eine Lauflänge von ca. 100 km und ein natürliches Überschwemmungsgebiet von 6000 ha auf.
 Besondere Bedeutung für den ökologischen Wert der Emsaue besitzen Prall- und Gleitflur, ehemalige Stromrinnen, Altarme, flussbegleitende Dünen, Röhrichte, Großseggenrieder- und Hochstaudenfluren, Feucht- und Nassgrünlandflächen, Magerweiden und -wiesen, Sandtrockenrasen sowie die natürliche Vegetation der Weich- und Hartholzau.

Die Flussaualandschaft ist geprägt von einem Mosaik nasser bis trockener Standorte. Sie bietet einer Fülle von wildlebenden Tier- und Pflanzenarten Lebensraum. Darunter befinden sich gefährdete Pflanzenarten wie die Schwanenblume oder die Krebschere und Tierarten wie Pirol, Nachtigall, Eisvogel, Uferschwalbe, Krickente, Reiherente, Rohrweihe, Schwarzspecht, Laubfrosch, Bitterling und Schleie.

Bitte denken Sie daran:
 Wenn Sie die Belange der Natur beachten und sich rücksichtsvoll verhalten, kann die Flusslandschaft der Ems mit ihren Tier- und Pflanzenarten auch nachfolgenden Generationen erhalten bleiben.

Bezirksregierung Münster
 - Höhere Landschaftsbehörde -

Stadt Münster
 - Untere Landschaftsbehörde -

Naturschutzgebiet

Eisvogel

Reiherente

Laubfrosch

Schleie

Krebschere

Schwanenblume

Aurorafalter

Karten: Open Street Map [OSM]

Habt ihr Fragen, Anregungen oder ist die Beschreibung an einer Stelle unklar? Dann freue ich mich auf eure Rückmeldung unter mb@allesmuenster.de

Gute Fahrt, Michael